

PROGRAMM

ROBERT UND CLARA SCHUMANN

Liederalbum für Wilhelmine Schröder-Devrient (zusammengestellt zwischen 1845 und 1849)

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

1. Widmung (F. Rückert) op. 25/1, 1840
Du meine Seele, du mein Herz
2. Der Nussbaum (J. Mosen) op. 25/3, 1840
Es grünet ein Nussbaum vor dem Haus
3. Die Lotusblume (H. Heine) op. 25/7, 1840
Die Lotosblume ängstigt sich
4. Du bist wie eine Blume (H. Heine) op. 25/24, 1840
5. Intermezzo (J. von Eichendorff) op. 39/2, 1840
Ein bildnis wunderselig
6. Waldgespräch (J. von Eichendorff) op. 39/3, 1840
Es ist schon spät, es ist schon kalt
7. Mondnacht (J. von Eichendorff) op. 39/5, 1840
Es war als hätt' der Himmel
8. Schöne Fremde (J. von Eichendorff) op. 39/6, 1840
Es rauschen die Wipfel und schauern
9. Frühlingsnacht (J. von Eichendorff) op. 39/12, 1840
Über'm Garten durch die Lüfte
10. Stille Liebe (J. Kerner) op. 35/8, 1840
Könnt'ich dich in Liedern preisen
11. Erstes Grün (J. Kerner) op. 35/4, 1840
Du junges Grün, du frisches Gras

CLARA SCHUMANN (1819-1896)

12. Liebeszauber (E. Geibel) op. 13/3, 1842
Die Liebe sass als Nachtigall
13. Ich hab in deinem Auge (F. Rückert) op. 13/3, 1843

HUGO WOLF (1860-1903)

Aus dem spanischen Liederbuch
übersetzt nach spanischen Volksliedern
von Paul Heyse und Emanuel Geibel (1889)

EVELYN CZESLA, SOPRAN
THORSTEN LARBIG, KLAVIER

Ergänzung zum PROGRAMM

HUGO WOLF (1860-1903)

Aus dem spanischen Liederbuch
übersetzt nach spanischen Volksliedern
von Paul Heyse und Emanuel Geibel (1889)

Sagt, seid Ihr es, feiner Herr
Ob auch finstre Blicke glitten
Bitt' ihn, o Mutter
Klinge, klinge, mein Pandero
Köpfchen, Köpfchen, nicht gewimmert

Trau' nicht der Liebe
Sie blasen zum Abmarsch
Eide, so die Liebe schwur
Bedeckt mich mit Blumen
Mögen alle bösen Zungen
Geh', Geliebter, geh' jetzt!

**EVELYN CZESLA, SOPRAN
THORSTEN LARBIG, KLAVIER**

Evelyn Czesla wuchs in Detmold auf und studierte von 1989 bis 1995 in der Opernabteilung der Frankfurter Musikhochschule bei Paula Page und besuchte die Liedklasse von Charles Spencer. Sie belegte Interpretationskurse bei Gundula Janowitz, Hilde Zadek und Judith Beckmann und war Mitglied des Studios für Alte Musik unter Michael Schneider, sowie des Mutare-Musiktheater Ensembles Frankfurt. 1993 gastierte sie am Staatstheater Darmstadt in Janaceks Jenufa. Die Sängerin gab Konzerte und Liederabende in Deutschland und im benachbarten Ausland.

Thorsten Larbig stammt aus Fulda, erhielt seit 1972 Klavierunterricht und wurde Preisträger im Wettbewerb „Jugend Musiziert“. Seinem Studium der Schulmusik an der Universität Heidelberg schloß sich ein künstlerisches Aufbaustudium an der Frankfurter Musikhochschule bei Ute Starke und Irina Edelstein an. Ein besonderer Schwerpunkt des Studiums, das 1995 mit dem Konzertexamen abgeschlossen wurde, lag beim Unterricht in der Liedbegleitung durch Charles Spencer und Rainer Hofmann. Der Pianist gab Konzerte im In- und Ausland und wirkte bei CD- und Rundfunkaufnahmen mit.